Antrag auf Durchführung einer Bestattung auf dem Friedhof der

Ev. Kirchengemeinde **Horstmar-Preußen**

Datum: _____

Herr/Frau _____ geborene:_____geb. am:_____

wohnhaft:_____Religion:_____

Verwandtschaftsverhältnis:_____ beantragt hiermit die

Bestattung/Benutzung der Friedhofseinrichtung für den/die **am** _____ **Verstorbene(n)**:

Herr/Frau _____ geborene:_____geb. am:_____

zuletzt wohnhaft:_____Religion:_____

Es handelt sich um eine ☐ **Erdbestattung** ☐ **Urnenbestattung**

Es wird nach den Bestimmungen der zurzeit gültigen Friedhofssatzung und Friedhofsgebührensatzung für den o.g. Friedhof - deren Verbindlichkeit anerkannt wird -, gewünscht:

☐ der **Erwerb**

☐ einer Wahlgrabstätte mit ___ Grabstelle/n für ☐ Erdbestattungen **WE** ☐ Urnenbeisetzungen **WU**

☐ einer Wahlgemeinschaftsgrabstätte für Erdbestattungen ohne Pflegeverpflichtung **WGE**

☐ einer Reihengemeinschaftsgrabstätte für eine Erdbestattung ohne Pflegeverpflichtung **RGE**

☐ einer Wahlgemeinschaftsgrabstätte für Urnenbeisetzungen ohne Pflegeverpflichtung **WGU**

☐ einer Reihengemeinschaftsgrabstätte für eine Urnenbeisetzung ohne Pflegeverpflichtung **RGU**

☐ einer Reihengemeinschaftsgrabstätte für eine Urnenbeisetzung ohne Pflegeverpfl. am Baum **RGU/B**

☐ die **Übertragung** ☐ die **Verlängerung** des Nutzungsrechtes an der vorhandenen Grabstätte

Feld: _____ Nr.: _____ Anzahl der Grabstellen: _____

Die Beisetzung bei einer mehrstelligen Grabstätte soll erfolgen auf Stelle: _____

Bitte nur Ausfüllen bei pflegefreien Gemeinschaftsgrabstätten (WGE/U und RGE/U):

Auf der Grabstätte soll das einheitliche Grabmal bzw. die Nachschrift wie folgt beschriftet/bestellt werden (bei mehreren Vornamen ist nur **ein** Vorname auf dem Grabmal möglich).

_____

Vorname Nachname Geburtsdaten Sterbedaten

Die **Trauerfeier** soll stattfinden am _____ um _____ Uhr durch Pfr./in _____

Benutzung der ☐ Trauerhalle ☐ Kühlzelle

Die **Bestattung** soll stattfinden am _____ um _____ Uhr durch Pfr./in _____

bitte wenden!

⇨ Ist zur satzungsgemäßen Durchführung der Bestattung die Abnahme des Grabmals / Abräumung der vorhandenen Einfassung erforderlich, erfolgt die Auftragsvergabe hierzu ausschließlich durch den Antragsteller. Dieser sorgt für die sofortige Ausführung der Arbeiten, anderenfalls ist der Bestattungstermin nicht zu halten.

⇨ Der Antragsteller stimmt der Übernahme sämtlicher Grab-Nutzungsrechte der verstorbenen Person zu. Sofern eine Übertragung auf Dritte gewünscht wird ist dies der Friedhofsträgerin unverzüglich schriftlich anzuzeigen.

Die nach dem Gebührenbescheid zu entrichtenden Beträge werden gezahlt durch den Antragsteller.

Gebührenbescheid ist zu senden an den: ☐ **Bestatter** ☐ **Gebührenpflichtigen (Antragsteller/in)**

Ist die nutzungsberechtigte Person nicht auch Antragsteller/in, werden noch folgende Angaben benötigt:

Nutzungsberechtigte Person: _____ geborene:_____

z.Z.wohnhaft:_____ geb. am:_____ Religion:_____

In diesem Fall ist der Antrag zum Zeichen des Einverständnisses auch vom Nutzungsberechtigten zu unterschreiben.

_____

Nutzungsberechtigte Person sofern nicht Antragsteller/in | **Antragsteller(in)** | Stempel **und** Unterschrift Bestattungshaus

Im Fall des Todes der nutzungsberechtigten Person soll das Nutzungsrecht an der Grabstätte auf mich übergehen:

_____

Name Vorname | geborene | geb. am

_____

Straße | Wohnort

_____

Telefon | Mailadresse

_____

Unterschrift Nutzungsnachfolger/in

Der Bestattungstermin ist erst dann verbindlich, wenn der Friedhofsverwaltung der <u>komplett ausgefüllte und unterschriebene</u> Bestattungsantrag nebst Sterbeurkunde per Mail vorliegt.